



---

**TOP V Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer**

Betrifft: Anpassung der BUB Richtlinien (MVV-RL) zur Substitution Opiatabhängiger an die novellierten Richtlinien der Bundesärztekammer

**Entschließungsantrag**

Von: Herrn Dr. Detlef Lorenzen als Delegierter der Landesärztekammer Baden-Württemberg  
Herrn Dr. Christoph von Ascheraden als Delegierter der Landesärztekammer Baden-Württemberg

---

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der 113. Deutsche Ärztetag begrüßt die Verabschiedung der Novelle der Richtlinien zur Substitution Opiatabhängiger der Bundesärztekammer und fordert den Gemeinsamen Bundesausschuss als Gremium der gemeinsamen Selbstverwaltung auf, die Richtlinien für die Behandlung gesetzlich Versicherter entsprechend anzupassen.

Begründung:

Die Richtlinien zur Behandlung Opiatabhängiger sind durch die im Februar erfolgte Verabschiedung durch die Bundesärztekammer dem aktuellen wissenschaftlichen Stand angeglichen worden. Die BUB-Richtlinien [neu: Richtlinien Methoden vertragsärztliche Versorgung (MVV-RL)] unterscheiden sich von den Richtlinien der Bundesärztekammer in wesentlichen Punkten. Sie sollten daher entsprechend angepasst werden.

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0